MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE DENKINGEN

Gemeinde Denkingen
Telefon: 07424/9706-0, Fax: 07424/1332
www.denkingen.de

Aktuell

Diese Ausgabe erscheint auch online

Ausgabe 10 · Donnerstag, 07. März 2024

Impressionen aus der Generalversammlung des Männergesangvereins Liederkranz

Im Namen der Gemeinde Denkingen danke ich dem Männergesangverein für das kulturelle Engagement für unsere Gemeinschaft, sei es bei großen Veranstaltungen wie der Amtseinsetzung, der Adventsfensteraktion oder der musikalischen Umrahmung zur würdevollen Gestaltung des Volkstrauertags.
Ganz herzlich möchte ich Herrn Eugen Dreher gratulieren, der für 65 Jahre aktives Singen geehrte wurde und damit im wahrsten Sinne des Wortes dem Verein ein Großteil seines Lebens seine Stimme schenkte.
Schlussendlich wurde auch Josef Schmid, 1. Vorsitzender, für 10 Jahre an der Spitze des MGV geehrt. Gratulation und vielen Dank für dieses bürgerschaftliche Engagement.
Ihr
Fabian Biselli
Bürgermeister

Ehrung Eugen Dreher

Ehrung Joe Schmidt

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Denkingen

2023 - „Was war das für ein Jahr?“

Dieser Satz, mit dem Schriftführer Sven Hetzel seinen Bericht vortrug, könnte genauso gut mit einem Ausrufezeichen enden!
37 Einsätze und damit 2-3x so viel wie in einem Jahr üblich, leisteten die Kameradin und die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr. Dabei kam die gesamte Bandbreite zum Tragen: von Bränden über technische Hilfe bis hin zur Tierrettung.
Vier Kameraden konnten – stellvertretend für das Engagement und die Leistung der ganzen Wehr – befördert werden: Harald Braun, Florian Auer, Benjamin Schuler und Kommandant Manuel Hafner.
Darüber hinaus wurden sechs Kameraden für in Summe 160 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Herzlichen Glückwunsch, Lob und Anerkennung für die tapferen Dienste überbrachte dabei auch der stellvertretende Kreisbrandmeister, Benjamin Flad.
Schlussendlich wurden Kommandant Manuel Hafner und der stellvertretende Kommandant Andreas Borho in ihren Ämtern einstimmig bestätigt. Im Namen der ganzen Gemeinde Denkingen danke ich unseren Kameraden und unserer Kameradin für die im vergangenen Jahr geleisteten Dienste und freue mich auf eine weiterhin gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Herzlichen Glückwunsch zur Diamantenen Hochzeit!

Am Mittwoch, dem 28.02.2024, durfte ich Familie Wiltschko zu 60 Jahren Ehe gratulieren – was für ein besonderer Tag im Leben eines Brautpaares, das viele berührende und spannende Geschichten bereithält!

Foto: igoriss/iStock/Thinkstock

Schön, dass Ihr Weg, liebe Familie Wiltschko, vor vielen Jahrzehnten nach Denkingen geführt hat und wir uns somit begegnen können. Ich wünsche Ihnen noch viele gemeinsame und glückliche Jahre, Gesundheit und Gottes Segen.

Ihr
Fabian Biselli
Bürgermeister

AMTLICHES

Bereitschaftsdienst

Sprechzeiten Bürgermeisteramt/Bürgerbüro

Montag	14:00 – 16:30 Uhr
Dienstag bis Freitag	8:00 – 11.30 Uhr
Donnerstag	14:00 – 18:30 Uhr

Notfalldienst:
Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:
Kostenfreie Rufnummer 116117
Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden Sie unter https://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/
Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Online-sprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711 – 96589700 oder docdirekt.de**
Beratungshotline des Polizeipräsidiums Konstanz für den Landkreis Tuttlingen
Donnerstags, ab 09.30 – 12.00 Uhr, Telefon: 07461/941-160

Frauenhaus Tuttlingen 07461-2066

Apothekendienst
Samstag, 09.03.2024
Paracelsus-Apotheke, Markplatz 2, 78549 Spaichingen,
Tel. 07424/93360
Sonntag, 10.03.2024
Lemberg-Apotheke, Hauptstraße 49, 78559 Gosheim,
Tel. 07426/1447

Nachtdienst der Apotheken während der Woche vom 11. – 15.03.2024
Montag, 11.03.2024
Schneider's Apotheke im Markt, Saline 5, 78628 Rottweil,
Tel. 0741/2800651
Dienstag, 12.03.2024
Marktplatz-Apotheke, Hauptstraße 121, 78549 Spaichingen,
Tel. 07424/2287
Mittwoch, 13.03.2024
Dr. Sailers Römer-Apotheke, Königstraße 35, 78628 Rottweil,
Tel. 0741/20966470
Donnerstag, 14.03.2024
Schiller-Apotheke, Hauptstraße 21, 78554 Aldingen,
Tel. 07424/84081
Freitag, 15.03.2024
Untere Apotheke, Hochbrücktorstraße 2, 78628 Rottweil,
Tel. 0741/7775

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
Samstag/Sonntag, 09./10.03.2024
Dr. Jens Merl, Reichenbacher Straße 33, Wehingen,
Tel. 07426/963340

MiKaDo e.V. Nachbarschaftshilfeverein
Büro Betreutes Wohnen „Am Kirchgarten“, Kirchhofen 3
Telefon: 07424/700685
E-Mail: mikado.denkingen.de
Bürozeiten:
Montagvormittag 9.00 – 11.00 Uhr

Abfallabfuhrtermine diese Woche:
Bio-Tonne (Tonne braun) Dienstag, 12.03.2024
die Tonnen sollten ab 6.00 Uhr bereitstehen.
Die Grünschnittannahmestelle auf dem Parkplatz am Sportheim ist ab Samstag, 16.03.2024 von 9.00 – 11.30 Uhr wieder geöffnet.

Standesamt
Das Licht der Welt erblickte
am 30.12.2023 Ignacy Sokolowski
Eltern: Krystian Pawel Sokolowski und Paulina Iwona Betka
am 11.02.2024 Jonathan Storz
Eltern: Dominik Michael und Bianca Storz, geb. Benne

Altersjubilare
Wir gratulieren herzlich
am 15.03.2024 Herrn Edwin Bronner zum 75. Geburtstag

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Denkingen

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien
Rottweil GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Fabian Biselli,
78588 Denkingen, Hauptstraße 46,
oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Redaktionsschluss:
Dienstag, 12:00 Uhr

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,
Tel.: 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
rottweil@nussbaum-medien.de

Stadt/Gemeinde	Landkreis
Gemeinde Denkingen	Landkreis Tuttlingen

Öffentliche Bekanntmachung der Wahl des Gemeinderats am 09.06.2024

1. Am Sonntag, dem 09.06.2024 findet die regelmäßige Wahl des Gemeinderats statt.

In der Gemeinde Denkingen sind dabei 12 Gemeinderäte auf 5 Jahre zu wählen. Die Zahl der höchstens zulässigen Bewerber für einen Wahlvorschlag beträgt 24.

2. Es ergeht hiermit die **Aufforderung**, Wahlvorschläge für diese Wahl(en) frühestens am Tag nach dieser Bekanntmachung und spätestens am **28.03.2024** bis **18:00 Uhr** beim Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusses - **Bürgermeisteramt , Hauptstraße 46, 78588 Denkingen** schriftlich einzureichen. Später eingehende Wahlvorschläge müssen zurückgewiesen werden (§ 18 Abs. 2 KomWO).

2.1 **Wahlvorschläge** können von Parteien, von mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen und von nicht mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen eingereicht werden.
Eine Partei oder Wählervereinigung kann für jede Wahl nur einen Wahlvorschlag einreichen. Die Verbindung von Wahlvorschlägen ist nicht zulässig.

2.2 Zulässige Zahl der Bewerber

2.2.1 Wahlvorschläge für den Gemeinderat dürfen (höchstens) doppelt so viele Bewerber enthalten, wie Gemeinderäte zu wählen sind. Näheres s. Nr. 1.

Ein Bewerber darf sich für dieselbe Wahl nicht in mehrere Wahlvorschläge aufnehmen lassen.

2.3 **Parteien und mitgliedschaftlich organisierte Wählervereinigungen** müssen ihre Bewerber in einer Versammlung der im Zeitpunkt ihres Zusammentritts wahlberechtigten Mitglieder im Wahlgebiet oder in einer Versammlung der von diesen aus ihrer Mitte gewählten Vertreter ab 20. August 2023 in geheimer Abstimmung nach dem in der Satzung vorgesehenen Verfahren wählen und in gleicher Weise deren Reihenfolge auf dem Wahlvorschlag festlegen.

Nicht mitgliedschaftlich organisierte Wählervereinigungen müssen ihre Bewerber in einer Versammlung der im Zeitpunkt ihres Zusammentritts wahlberechtigten Anhänger der Wählervereinigung im Wahlgebiet ab 20. August 2023 in geheimer Abstimmung mit der Mehrheit der anwesenden Anhänger wählen und in gleicher Weise deren Reihenfolge auf dem Wahlvorschlag festlegen.

Wahlgebiet ist bei der Wahl des Gemeinderats die Gemeinde.

2.3.1 Bewerber in Wahlvorschlägen, die von mehreren Wahlvorschlagsträgern (vgl. 2.1) getragen werden (sog. **gemeinsame Wahlvorschläge**), können in getrennten Versammlungen der beteiligten Parteien und Wählervereinigungen oder in einer gemeinsamen Versammlung gewählt werden. Die Hinweise für Parteien bzw. Wählervereinigungen gelten entsprechend.

2.4 **Wählbar in den Gemeinderat** ist, wer am Wahltag Bürger der Gemeinde ist und das 16. Lebensjahr vollendet hat.

Nicht wählbar sind Bürger,
- die infolge Richterspruchs in der Bundesrepublik Deutschland das Wahlrecht nicht besitzen;
- die infolge Richterspruchs in der Bundesrepublik Deutschland die Wählbarkeit oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzen;
- Unionsbürger (Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union) sind außerdem nicht wählbar, wenn sie infolge einer zivilrechtlichen Einzelfallentscheidung oder einer strafrechtlichen Entscheidung des Mitgliedstaates, dessen Staatsangehörige sie sind, die Wählbarkeit nicht besitzen.

2.5 Ein **Wahlvorschlag muss enthalten**
- den Namen der einreichenden Partei oder Wählervereinigung und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese. Wenn die einreichende Wählervereinigung keinen Namen führt, muss der Wahlvorschlag ein Kennwort enthalten;
- Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand, Tag der Geburt und Anschrift (Hauptwohnung) der Bewerber;
- bei Unionsbürgern muss ferner die Staatsangehörigkeit angegeben werden.

Zusätzlich können ein im Personalausweis oder Reisepass eingetragener Doktorgrad und ein eingetragener Ordensname oder Künstlername angegeben werden.

Die Bewerber müssen in erkennbarer Reihenfolge aufgeführt sein. Jeder Bewerber darf nur einmal aufgeführt sein; für keinen Bewerber dürfen Stimmenzahlen vorgeschlagen werden.

2.6 **Wahlvorschläge** von Parteien und von mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen müssen von dem für das Wahlgebiet zuständigen Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigten **persönlich** und **handschriftlich unterzeichnet** sein. Besteht der Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigte aus mehr als drei Mitgliedern, genügt die Unterschrift von drei Mitgliedern, darunter die des Vorsitzenden oder seines Stellvertreters.

2.7 **Wahlvorschläge** von nicht mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen sind von den drei Unterzeichnern der Niederschrift über die Bewerberaufstellung (Versammlungsleiter und zwei Teilnehmer - vgl. 2.10) **persönlich** und **handschriftlich zu unterzeichnen.**

2.8 **Gemeinsame Wahlvorschläge** von Parteien und Wählervereinigungen sind von den jeweils zuständigen Vertretungsberechtigten jeder der beteiligten Gruppierungen nach den für diese geltenden Vorschriften zu unterzeichnen (vgl. 2.6 und 2.7, § 14 Abs. 2 Satz 4 und 5 KomWO).

2.9 Die **Wahlvorschläge** müssen außerdem unterzeichnet sein

für die Wahl des **Gemeinderats** von 10 Personen, die im Zeitpunkt der Unterzeichnung wahlberechtigt sind (Unterstützungsunterschriften);

Dieses Unterschriftenerfordernis gilt nicht für Wahlvorschläge
- von Parteien, die im Landtag oder bisher schon in dem zu wählenden Organ vertreten sind;
- von mitgliedschaftlich und nicht mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen, die bisher schon in dem zu wählenden Organ vertreten sind, wenn der Wahlvorschlag von der Mehrheit der für diese Wählervereinigung Gewählten unterschrieben ist, die dem Organ zum Zeitpunkt der Einreichung des Wahlvorschlags noch angehören.

2.9.1 Die **Unterstützungsunterschriften** müssen auf **amtlichen Formblättern** einzeln erbracht werden. Die Formblätter werden auf Anforderung der Partei oder Wählervereinigung vom Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusses oder wenn der Gemeindewahlausschuss noch nicht gebildet ist, vom Bürgermeister - **Bürgermeisteramt , Hauptstraße 46, 78588 Denkingen** kostenfrei geliefert. Als Formblätter für die Unterstützungsunterschriften dürfen nur die ausgegebenen amtlichen Vordrucke verwendet werden. Bei der Anforderung ist der Name und ggf. die Kurzbezeichnung der einreichenden Partei oder Wählervereinigung bzw. das Kennwort der Wählervereinigung anzugeben. Diese Angaben werden von der ausgebenden Stelle im Kopf der Formblätter vermerkt. Ferner muss die Aufstellung der Bewerber in einer Mitglieder-/Vertreter- oder Anhängerversammlung (vgl. 2.3) bestätigt werden.

2.9.2 Die Wahlberechtigten, die den Wahlvorschlag unterstützen, müssen die Erklärung auf dem Formblatt **persönlich** und **handschriftlich** unterzeichnen; neben der Unterschrift sind Familienname, Vorname, Tag der Geburt und Anschrift (Hauptwohnung) des Unterzeichners sowie der Tag der Unterzeichnung anzugeben. Unionsbürger als Unterzeichner, die nach § 26 Bundesmeldegesetz von der Meldepflicht befreit und nicht in das Melderegister eingetragen sind, müssen zu dem Formblatt den Nachweis für die Wahlberechtigung durch eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 4 Satz 2 i. V. m. Abs. 3 KomWO erbringen. Sind die Betreffenden aufgrund der Rückkehrregelung nach § 12 Abs. 1 Satz 2 Gemeindeordnung (GemO) wahlberechtigt, müssen sie dabei außerdem erklären, in welchem Zeitraum sie vor ihrem Wegzug oder vor Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde dort ihre Hauptwohnung hatten. Wohnungslose Personen, die ihren gewöhnlichen Aufenthalt in der Gemeinde bzw. Ortschaft haben und einen Wahlvorschlag unterstützen wollen, müssen ihre Wahlberechtigung in geeigneter Weise nachweisen (§ 3b Abs. 2 KomWO); Nr. 3.3 gilt entsprechend.

2.9.3 Ein Wahlberechtigter darf nur einen Wahlvorschlag für dieselbe Wahl unterzeichnen. Hat er mehrere Wahlvorschläge für eine Wahl unterzeichnet, so ist seine Unterschrift auf allen Wahlvorschlägen für diese Wahl ungültig (§ 14 Abs. 3 Nr. 4 KomWO).

2.9.4 Wahlvorschläge dürfen erst nach der Aufstellung der Bewerber durch eine Mitglieder-/Vertreter- oder Anhängerversammlung unterzeichnet werden. Vorher geleistete Unterschriften sind ungültig (§ 14 Abs. 3 Nr. 5 KomWO).

2.9.5 Die vorstehenden Ausführungen gelten entsprechend auch für gemeinsame Wahlvorschläge.

2.10 **Dem Wahlvorschlag sind beizufügen**

- eine Erklärung jedes vorgeschlagenen Bewerbers, dass er der Aufnahme in den Wahlvorschlag zugestimmt hat; die Zustimmungserklärung ist unwiderruflich;
- von einem Unionsbürger als Bewerber eine eidesstattliche Versicherung über seine Staatsangehörigkeit und Wählbarkeit sowie auf Verlangen eine Bescheinigung der zuständigen Verwaltungsbehörde seines Herkunftsmitgliedstaates über die Wählbarkeit;
- Unionsbürger, die aufgrund der Rückkehrregelung in § 12 Abs. 1 Satz 2 GemO wählbar und nach den Bestimmungen des § 26 Bundesmeldegesetz von der Meldepflicht befreit und nicht in das Melderegister eingetragen sind, müssen in der o. g. eidesstattlichen Versicherung ferner erklären, in welchem Zeitraum sie vor ihrem Wegzug oder vor Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde dort ihre Hauptwohnung hatten;
- eine Ausfertigung der Niederschrift über die Aufstellung der Bewerber in einer Mitglieder-/Vertreter- oder Anhängerversammlung (vgl. 2.3). Die Niederschrift muss Angaben über Ort und Zeit der Versammlung, Form der Einladung, Zahl der erschienenen Mitglieder oder Vertreter bzw. Anhänger und das Abstimmungsergebnis enthalten; außerdem muss sich aus der Niederschrift ergeben, ob Einwendungen gegen das Wahlergebnis erhoben und wie diese von der Versammlung behandelt worden sind. Der Leiter der Versammlung und zwei wahlberechtigte Teilnehmer haben die Niederschrift handschriftlich zu unterzeichnen; sie haben dabei gegenüber dem Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusses an Eides statt zu versichern, dass die Wahl der Bewerber und die Festlegung ihrer Reihenfolge in geheimer Abstimmung durchgeführt worden sind; bei Parteien und mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen müssen sie außerdem an Eides statt versichern, dass dabei die Bestimmungen der Satzung der Partei bzw. Wählervereinigung eingehalten worden sind;
- die erforderliche Zahl von Unterstützungsunterschriften (vgl. 2.9), sofern der Wahlvorschlag von wahlberechtigten Personen unterzeichnet sein muss; ggf. einschließlich der in Nummer 2.9.2 genannten zusätzlichen Nachweisen;

Der Vorsitzende des Gemeindewahlausschusses gilt als Behörde im Sinne von § 156 Strafgesetzbuch; er ist zur Abnahme der Versicherungen an Eides statt zuständig. Der Vorsitzende des Gemeindewahlausschusses kann außerdem verlangen, dass ein Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass vorlegt und seine letzte Adresse in seinem Herkunftsmitgliedstaat angibt.

2.11 Im Wahlvorschlag sollen zwei **Vertrauensleute** mit Namen, Anschriften, Telefonnummern und E-Mail-Adressen bezeichnet werden. Sind keine Vertrauensleute benannt, gelten die beiden ersten Unterzeichner des Wahlvorschlags als Vertrauensleute. Soweit im Kommunalwahlgesetz und in der Kommunalwahlordnung nichts anderes bestimmt ist, sind nur die Vertrauensleute, jeder für sich, berechtigt, verbindliche Erklärungen zum Wahlvorschlag abzugeben und Erklärungen von Wahlorganen entgegenzunehmen.

2.12 **Vordrucke** für Wahlvorschläge, Niederschriften über die Bewerberaufstellung, eidesstattliche und sonstige Erklärungen und Zustimmungserklärungen sind auf Wunsch erhältlich beim **Bürgermeisteramt , Hauptstraße 46, 78588 Denkingen**.

3. **Hinweise auf die Eintragung in das Wählerverzeichnis auf Antrag** nach § 3 Abs. 2 und 4 und § 3b Abs. 1 KomWO.

3.1 Personen, die ihr Wahlrecht für **Gemeindewahlen** durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in die Gemeinde zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder in der Gemeinde wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, nur **auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen.**

3.2 Personen, die ihr Wahlrecht für die **Wahl des Kreistags** durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in den Landkreis zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder im Landkreis wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, ebenfalls nur **auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen.** Ist die Gemeinde, in der ein Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis gestellt wird, nicht identisch mit der Gemeinde, von der aus der Wahlberechtigte seinerzeit den Landkreis verlassen hat oder seine Hauptwohnung verlegt hat, dann ist dem Antrag eine Bestätigung über den Zeitpunkt des Wegzugs oder der Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis sowie über das Wahlrecht zu diesem Zeitpunkt beizufügen. Die Bestätigung erteilt kostenfrei die Gemeinde, aus der der Wahlberechtigte seinerzeit weggezogen ist oder aus der er seine Hauptwohnung verlegt hat.

3.3 Wahlberechtigte, die in keiner Gemeinde in der Bundesrepublik Deutschland eine Wohnung haben, sich aber am Wahltag seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde – im Landkreis gewöhnlich aufhalten, werden auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen. Mit dem schriftlichen Antrag hat der Wahlberechtigte ohne Wohnung zu versichern, dass er bei keiner anderen Stelle in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder seine Eintragung beantragt hat oder noch beantragen wird. Außerdem hat er nachzuweisen, dass er bis zum Wahltag seit mindestens drei Monaten seinen gewöhnlichen Aufenthalt in der Gemeinde – im Landkreis haben wird.

3.4 Wahlberechtigte Unionsbürger, die nach § 26 Bundesmeldegesetz nicht der Meldepflicht unterliegen und nicht in das Melderegister eingetragen sind, werden ebenfalls nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen. Dem schriftlichen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis hat der Unionsbürger eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 3 und 4 KomWO anzuschließen.

3.5 Alle genannten Anträge auf Eintragung in das Wählerverzeichnis müssen schriftlich gestellt werden und – ggf. samt der genannten Erklärungen und eidesstattlichen Versicherung und Nachweisen – **spätestens bis zum Sonntag, 19.05.2024 (keine Verlängerung möglich) beim Bürgermeisteramt , Hauptstraße 46, 78588 Denkingen** eingehen.

Vordrucke für diese Anträge und für die erforderlichen Erklärungen hält das **Bürgermeisteramt , Hauptstraße 46, 78588 Denkingen** bereit.

Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen; § 30 der Kommunalwahlordnung gilt entsprechend.

Wird dem Antrag entsprochen, erhält der Betroffene eine Wahlbenachrichtigung, sofern er nicht gleichzeitig einen Wahlschein beantragt hat.

Ort, Datum

Denkingen, 07.03.2024

Bürgermeisteramt

Unterschrift, Amtsbezeichnung

gez. Fabian Biselli, Bürgermeister

Aufgrund eines Fehlers in der öffentlichen Bekanntmachung vom 01.02.2024 wurde diese am 13.02.2024 korrigiert und erneut veröffentlicht.

Amtliche Mitteilungen

Die Gemeindeverwaltung informiert: Vollsperrung des Plattenwegs vom 04.03.2024 bis 30.04.2024

Aufgrund einer Verkehrsrechtlichen Anordnung ist der Plattenweg zwischen der Firma Hörmle und dem Narrenstüble im Zeitraum vom 04.03.2024 bis 30.04.2024 gesperrt. Wir bitten alle Anlieger – insbesondere die Gewerbetreibenden – um Beachtung und ggf. um weitergehende Information an Lieferanten und Dienstleister.

Herzlichen Dank für Ihr Verständnis.

Bericht über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 27.02.2024

TOP 1: Bürgerfragemöglichkeit

Ein Mitbürger fragte an, ob anlässlich der Kommunalwahlen am 09.06.2024 eine Kandidatenvorstellung oder eine Podiumsdiskussion stattfinden könne, um die Kandidatinnen und Kandidaten und deren politische Einstellung besser kennenzulernen. Der Vorsitzende wollte dies im gesamten Gremium diskutieren und nahm die Anregung des Mitbürgers unter Bekanntgaben und Anfragen auf.

TOP 2: Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse in der Sitzung vom 23.01.2024 und der außerordentlichen Sitzung vom 25.01.2024

Der Vorsitzende gab bekannt, dass der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 23.01.2024 die Bürgschaften nach § 88 GemO für die laufenden Kredite Denkinger Bürgerinnen und Bürger der L-Bank beschlossen hatte.

Aufgrund einer dringenden Personalwahl des Gemeinderates wurde am 25.01.2024 eine außerordentliche Sitzung kurzfristig einberufen. Bei dieser wurde Frau Katharina Roos mehrheitlich zur neuen Verwaltungsfachangestellten für das Vorzimmer des Bürgermeisters gewählt.

TOP 3: Beschluss des Gemeindewahlausschusses, Briefwahlvorstandes sowie des Wahllokals und Stimmbezirks für die Kommunal- und Europawahl 2024

Am 09.06.2024 finden sowohl die Kommunalwahlen (Wahl des Gemeinderates sowie des Kreistages) als auch die Europawahl statt.

Der Gemeindewahlausschuss für die Kommunalwahlen und für die Europawahl darf identisch sein. Die Verwaltung hat hierzu folgenden Vorschlag erarbeitet:

Funktion	Gemeindewahlausschuss (= Wahlvorstand Urnenwahl Kommunal- und Europawahl)	Briefwahlvorstand für die Kommunal- und Europawahl
Vorsitzende	Drechsel, Dominique	Benne, Claudia
Stv. Vorsitzende/r	Debler, Florian	Dressler, Bianca
Schriftführer/in und Beisitzer/in	Schirmer, Hubert	Lux, Michaela
Stv. Schriftführer und Beisitzer	Zepf, Martin	
Beisitzer/in	Auer, Jochen	Auer, Heike
Beisitzer/in	Ramsperger, Markus	
Beisitzer/in	Roos, Katharina	

Es hat sich bewährt, dass Denkingen nur noch einen Stimmbezirk bildet. Als Wahlraum wird wieder die Schulturnhalle vorgeschlagen, da diese in der Ortsmitte liegt. Die Auszählung der Europawahl (Urnenwahl) kann dann im Anschluss ab 18:00 Uhr dort stattfinden; die Auszählung der Briefwahlunterlagen für die Europawahl kann ab 18:00 Uhr im Trauzimmer des Rathauses erfolgen.

Die Auszählung der Kommunalwahl kann ab 18:00 Uhr im Bürgerbüro des Rathauses erfolgen.

Die Fristen für die Kommunalwahl richten sich nach dem Kommunalwahlgesetz (KomWG). Nachdem die Wahl u. a. im Gemeindemitteilungsblatt vom 01.02.2024 bekannt gemacht wurde, können Wahlvorschläge bis spätestens Donnerstag, 28.03.2024, 18:00 Uhr eingereicht werden (§ 13 KomWO). Dabei handelt es sich um eine Ausschlussfrist.

Im Folgenden hat der Gemeindewahlausschuss über die Zulassung der Wahlvorschläge zu beschließen (§§ 8 Abs. 3, 50 Abs. 2 KomWG, § 18 KomWO). Dies muss bis spätestens Donnerstag, 11.04.2024, erfolgt sein. Daher schlagen wir hier einen Termin außerhalb der Osterferien zwischen dem 08.04.2024 und dem 11.04.2024 vor.

Einstimmig und im Block beschloss der Gemeinderat:

1. Der Gemeinderat stimmt dem Vorschlag der Verwaltung zur Bildung des Gemeindewahlausschusses und des Briefwahlvorstandes für die Kommunalwahlen und die Europawahl 2024 zu.
2. Denkingen bildet wieder einen Stimmbezirk.
3. Als Wahlraum wird die Schulturnhalle festgelegt.

Der Gemeinderat begrüßt, dass die Beschlussfassung des Gemeindewahlausschusses über die Zulassung der Wahlvorschläge für die Kommunalwahl im Zeitraum vom 08.04.2024 – 11.04.2024 erfolgen soll.

TOP 4: Gemeinderatswahl – Vorstellungen der Kandidatinnen und Kandidaten im Amtsblatt der Gemeinde

Die Nussbaum Medien GmbH, die unter anderem Herausgeber des Gemeindemitteilungsblattes „Aktuell“ sind, bieten aus Anlass der diesjährigen Kommunalwahl verschiedene Pakete an,

welche den Kandidatinnen und Kandidaten die Möglichkeit für eine kurze Vorstellung ermöglichen.
Das Standard-Paket umfasst eine gesammelte Kandidatenvorstellung mit Lichtbild und einem kurzen Kandidatenprofil. Darüber hinaus werden die Kandidatenprofile online auf der Homepage der Nussbaum Medien zur Verfügung gestellt. Damit ist eine rechtliche Trennung zwischen der Kommune und der Nussbaum Medien GmbH gegeben, was angesichts der Neutralitätspflicht der Gemeinde zwingend erforderlich ist.
Die Kosten belaufen sich auf 10 €/Kandidat/in und werden von der Gemeinde getragen. Der Preis ist sehr fair, da die Gemeindeverwaltung damit einen sehr geringen Aufwand hat und die etwaige Erstellung von Flyern etc. wesentlich teurer und aufwendiger wäre. Dadurch werden auch die Gemeinderäte entlastet und in ihrer Arbeit unterstützt.
Alle Bürgerinnen und Bürger, die in Betracht ziehen, am 09.06.2024 für den Gemeinderat zu kandidieren, bekommen damit eine angemessene und transparente Plattform, sich im Vorfeld der Wahl zu präsentieren. Die Wahlvorschläge können über die Gemeinderäte oder direkt bei der Gemeinde eingereicht werden. Alle Bürgerinnen und Bürger, die sich für das Ehrenamt des Gemeinderates interessieren, sind herzlich eingeladen, sich bei der Gemeindeverwaltung oder den amtierenden Gemeinderätinnen und -räten des Gemeinderates zu melden.
Beschluss: Der Gemeinderat wurde um Kenntnisnahme gebeten.

TOP 5: Nachhaltige Modernisierung ländlicher Wege: Teilnahme am Förderprogramm des MLR

Ländliche Wege haben vielfältige Funktionen. Sie sind für die Bewirtschaftung der land- und forstwirtschaftlichen Flächen notwendig, dienen aber gleichzeitig als Spazier- und Radwege und stehen so der Bevölkerung für zahlreiche Freizeitaktivitäten zur Verfügung. Um die Kommunen gezielt bei der Modernisierung dieser multifunktionalen Wege zu unterstützen, gibt es das Wegebauprogramm zur nachhaltigen Modernisierung Ländlicher Wege des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg (MLR).
Das Förderprogramm wird nach der Fördervorschrift zur nachhaltigen Modernisierung von Ländlichen Wegen (VwV MoLWe) durchgeführt. Die Geltungsdauer der Fördervorschrift wurde aktuell bis zum 31.12.2026 festgelegt.
Generell ist die Fördervorschrift darauf ausgelegt, die Gemeinden mit einem möglichst einfachen Verfahren zielgerichtet bei der Modernisierung des Ländlichen Wegenetzes zu unterstützen.
Der Gemeinderat hat mit Beschluss der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2024 einen Betrag in Höhe von 400.000 € in den Haushalt aufgenommen. Nach der VwV MoLWe können 40 Prozent der zuwendungsfähigen Kosten bezuschusst werden, wobei die maximale Zuwendungshöhe je Projekt 100.000 Euro beträgt.
Am 01.02.2024 fand ein Vorortttermin statt, an dem neben dem Vorsitzenden der Bauhofleiter sowie der Leiter des Vermessungsamtes des Landratsamtes Tuttlingen teilnahmen. Dabei wurden zwei ländliche Wege, die augenscheinlich besonders sanierungsbedürftig sind, besichtigt.
Die oberste Priorität hat nach Einschätzung des Landratsamtes demnach der Mühlebergweg entlang des Modellflugplatzes bis zur Abzweigung (Schotterweg), der gerne als Rundweg genutzt wird.
Zweite Priorität wäre ein Feldweg, ausgehend von Gänsäcker. Bereits vor dem Ortsschild ist die Straße durch die Wurzeln der angrenzenden Bäume und Sträucher beschädigt. Auf die Anlagen, aus denen die Sanierungsabschnitte hervorgehen, wird dahingehend hingewiesen.
Da auch eine Modernisierung ländlicher Wege mit hohen Kosten verbunden ist, lautet die Empfehlung des Vermessungsamtes, zunächst eine Kostenschätzung für den Mühlebergweg einzuholen. Soweit die Haushaltsmittel für eine weitere Feldwegmodernisierung ausreichend wären, könnte darüber gesondert entschieden werden.
Die Verwaltung schlug daher vor, für die Modernisierung des Mühlebergwegs eine Kostenschätzung eines Planungsbüros einzuholen, die als Grundlage für die Antragstellung nach der VwV MoLWe dienen kann.
Beschluss: Einstimmig beschloss der Gemeinderat, dass die Verwaltung, nach Inkrafttreten des Haushalts 2024, eine Kostenschätzung für die Modernisierung des Mühlebergwegs einholen wird und hierfür ein Planungsbüro zu beauftragen.

TOP 6: Antrag des Landratsamtes Tuttlingen – Nahverkehrsamt – auf Umbenennung der Haltestellen „Bahnhofstraße“ und „Sonne“

Mit E-Mail vom 06.02.2024 kam die Verkehrsplanung des Landratsamtes Tuttlingen – Nahverkehrsamt – auf die Gemeindeverwaltung Denkingen zu.
Zum 01.05.2024 soll ein Fahrplanwechsel erfolgen und im Landkreis einige Haltestellen, deren Namen nicht mehr zeitgemäß, uneindeutig oder inadäquat sind, umbenannt werden. So führt das Nahverkehrsamt aus:
„Gründe für solche Umbenennungen können beispielsweise sein, wenn Haltestellennamen

- auf einen geschlossenen oder umbenannten Gasthof verweisen,
- auf eine geschlossene oder umbenannte Einrichtung verweisen,
- auf etwas verweisen, was es nicht mehr gibt oder umbenannt wurde,
- auf eine Firma verweisen,
- auf ein Stadt-/Ortsgebiet verweisen sollten, die im Fahrplan, in den Zieltexten an den Bussen oder in sonstigen Fahrgastinformationen genannt werden sollen,
- lieber auf etwas anderes/neues Wichtiges im Ort in Haltestellennähe verweisen sollen,
- für Ortsunkundige nichtssagend sind (ggf. außer Eigennamen),
- bisher nur einen Bestandteil haben (z. B. nur Ortsnamen), obwohl ein vollständiger Haltestellenname immer aus Ortsname und Haltestellenname besteht“.

Da bereits bis spätestens 16.02.2024 Rückmeldung durch die Gemeindeverwaltung erbeten wurde, beantragte der Vorsitzende eine Fristverlängerung, da er das Thema gerne dem Gemeinderat vorlegen wollte.
So besteht zumindest die Möglichkeit, dem Landratsamt etwaige Alternativvorschläge zu unterbreiten, die aus Sicht des Gremiums geeigneter sein könnten.
Der Beschlusstext wurde nach Aussprache und Diskussion im Gremium formuliert. Der Gemeinderat war sich danach einig, dass die Bahnhofstraße, im Gegensatz zu anderen kleineren Straßen wie dem Rosengässle, weiterhin ortsprägenden Charakter hat und auch Auswärtigen Orientierung bietet. Eine kommunale Liegenschaft wie das Bürgerhaus sei hier zu weit von der Haltestelle entfernt.
Beschluss:
Einstimmig beschloss der Gemeinderat, dass die Verwaltung ermächtigt wird, dem Landratsamt Tuttlingen – Nahverkehrsamt - folgende Haltestellennamen vorzuschlagen:

1. Die Haltestelle „Bahnhofstraße“ soll weiterhin „Bahnhofstraße“ heißen.
2. Die Haltestelle „Sonne“ soll umbenannt werden in „Am Wettbach“.

Diesem Beschluss stimmte das Landratsamt am Tag nach der Gemeinderatssitzung bereits zu.

TOP 7: Verlegung der kommunalen Ganztagesbetreuung in das Bürgerhaus

In der Sitzung vom 23.01.2024 kündigte ein Mitglied des Gemeinderates an, einen Antrag stellen zu wollen, wonach die kommunale Ganztagesbetreuung vom Gasthof Sternen in die Räumlichkeiten des Bürgerhauses verlegt werden soll.
Grundlage für den Antrag ist der Gemeinderatsbeschluss vom 18.05.2021, durch den der Gemeinderat dem Aufkauf der Gaststätte Sternen im Sanierungsgebiet der städtebaulichen Sanierung Ortsmitte-Denkingen zum Erreichen des Sanierungs-

zwecks, sowie zum Erhalt einer Dorfgaststätte zustimmte.
Der Verwaltung lag der schriftliche Antrag des Gemeinderatsmitgliedes vor. Demnach wurde beantragt
„das Betreuungsangebot für Schulkinder vom Gasthaus Sternen in das Bürgerhaus zu verlegen, bis die Ganztagesschule realisiert werden kann, um weitere Schritte und Maßnahmen für den Erhalt der Dorfgaststätte zu ermöglichen".
Nun haben sich in der Woche vor der Gemeinderatssitzung die Ereignisse überschlagen: Im Bereich der Sanitäranlagen im Untergeschoss des ehemaligen Gasthofes Sternen musste einen Kakerlakenbefall festgestellt werden. Daher hatte die Gemeindeverwaltung unverzüglich einen Kammerjäger beauftragt, der auch gleich vor Ort war. Möglicherweise sind die Kakerlaken aufgrund der im Obergeschoss aufgestellten Fallen nun in die anderen Stockwerke ausgewichen. Zumindest wurden im Untergeschoss im Bereich der Sanitäranlagen Kakerlaken gefunden.
Dies war nach Einschätzung des Vorsitzenden ein für die Kinder und Betreuerinnen untragbarer Zustand, sodass die Verwaltung gezwungen war, die kommunale Ganztagesbetreuung unverzüglich in das Bürgerhaus (1. OG, Große Stube und angrenzendes Zimmer) zu verlegen. Der Kammerjäger hatte versichert, dass die Kakerlaken im Vergleich zu anderen Schädlingen nicht an Kleidungsstücken oder Gegenständen anhaften. Nichtsdestoweniger wollte die Verwaltung auf „Nummer Sicher" gehen und die Gegenstände, die mit umziehen müssen, vorab voraussichtlich in einem Zelt fachgerecht unschädlich machen lassen (Erhitzung auf mindestens 60 Grad über mehrere Stunden), um eine weitere Verbreitung ausschließen zu können.
Hierüber unterrichtete der Vorsitzende unverzüglich die Eltern und den Gemeinderat.
Die Ganztagesbetreuung im Bürgerhaus wird nicht nur eine kurzfristige, sondern zumindest eine mittelfristige Lösung sein, bis wir – wie in der Gemeinderatssitzung im Januar beschlossen – ein tragfähiges Konzept mit der Ge/Con Kommunalberatung, die uns beim Thema Ganztagesbetreuung begleitet, entwickelt und ggf. bauliche Maßnahmen umgesetzt haben.
Durch den Umzug in das Bürgerhaus sind ggf. noch kleinere – außerplanmäßige Investitionen, insbesondere eine kleine Teeküche mit Mikrowelle im ersten Obergeschoss erforderlich, wodurch sowohl die Betreuerinnen als auch die Kinder bzw. deren Eltern die Möglichkeiten erhalten würden, ein warmes Essen zuzubereiten bzw. ihrem Kind mitzugeben.
Die Betreuerinnen und die Verwaltung befinden sich auch schon im Dialog mit der Metzgerei Bippus, um ggf. ein bedarfsgerechtes Angebot für einen Mittagstisch in der Ganztagesbetreuung zu initiieren.
Beschluss: Einstimmig beschloss der Gemeinderat:

1. Der Gemeinderat stimmte dem Umzug der kommunalen Ganztagesbetreuung vom Gasthof Sternen in das Bürgerhaus nachträglich zu.
2. Insbesondere für den Einbau einer kleinen Küche im ersten Obergeschoss werden außerplanmäßig Mittel in Höhe von 7.500,- Euro in den Haushalt eingestellt.

TOP 8: Energiecheck des Rathauses durch die Energieagentur Schwarzwald-Baar-Heuberg

Am 23.11.2023 wurde das Rathaus von Energieberatern der Energieagentur Schwarzwald-Baar-Heuberg gGmbH zur energetischen Bestandsaufnahme begangen. Teilgenommen haben darüber hinaus der Vorsitzende sowie der Energieberater, der N! Region Fünf G, Herr Esslinger, der im Rahmen der Gemeinderatssitzung als Berichterstatter eingeladen war.
Die Gebäudeaufnahme soll der Gemeinde Denkingen Aufschluss hinsichtlich der momentanen energetischen Qualität der Liegenschaft geben und bei Bedarf Maßnahmen aufzeigen, welche dazu geeignet sind, evtl. vorhandene energetische Mängel zu beheben bzw. zu beseitigen und erneuerbare Energien einzusetzen.
Die im Energiebericht, der auch im Bürgerinformationssystem einsehbar ist, angegebenen technischen Notwendigkeiten und Energieeinsparungsmöglichkeiten basieren auf einer ersten Einschätzung der Energieagentur.
Ziel ist es, mithilfe des detaillierten Gebäudesteckbriefs, die Grundlage für die zukünftige Umsetzung der Energieeffizienz und Klimaschutzmaßnahmen im Gebäudebereich zu schaffen.
Es gibt Potenziale zur energetischen Optimierung in den Bereichen der Gebäudehülle, der Anlagentechnik sowie im Bereich des Nutzerverhaltens. Im Übrigen wird auf den Bericht der Energieagentur hingewiesen.
Der Ausbau erneuerbarer Energien im Bereich der Gebäudebeheizung sowie die Nutzung von Photovoltaik stellen ein weiteres Potenzial zur Reduzierung der CO_2-Emissionen auf dem Gemeindegebiet dar.
Sollten die vorgeschlagenen Modernisierungen auch aus wirtschaftlicher Sicht zur Realisierung anstehen, wird empfohlen eine umfassende Energieberatung für die betroffene Liegenschaft mit einer energetischen Berechnung gemäß GEG sowie DIN V 18599 der Gebäudehülle sowie der Anlagentechnik erstellen zu lassen.
Da die Gemeinde noch bis 30.04.2026 am Stadtsanierungsprogramm des Landes Baden-Württemberg teilnimmt, hat der Gemeinderat beschlossen 400.000 € für die Sanierung des Rathauses in die mittelfristige Finanzplanung aufzunehmen, welche im Haushaltsjahr 2025 verwendet werden sollen, um die Fördermittel des Landes bestmöglich auszuschöpfen.
Im Vorfeld bedarf es jedoch einer detaillierten Planung mit Kostenschätzung der vordringlichsten Sanierungsmaßnahmen.
Beschluss:
Einstimmig beschloss der Gemeinderat, dass die Verwaltung ermächtigt wird, Angebote von Ingenieur- oder Planungsbüros einzuholen, um die weitergehenden Sanierungsmaßnahmen des Rathauses beschließen zu können.

TOP 9: Baugesuche

Einstimmig erklärte der Gemeinderat sein Einvernehmen zu einem Baugesuch in der Stauffenbergstr. 25 auf Errichtung eines Einfamilienhauses im vereinfachten Verfahren.

TOP 10: Anfragen und Bekanntgaben

Ein Mitglied des Gemeinderates fragte wegen des Krans in der Neulandstraße an und wie lange dieser noch stehen darf. Der Vorsitzende sicherte zu wegen der verkehrsrechtlichen Anordnung bei der VG Spaichingen nachzuhaken.
Weiter fragte ein Gemeinderat wegen einer baurechtlichen Genehmigung in der Hinteren Gasse an. Der Vorsitzende begegnete, dass das Bauvorhaben nach Rückversicherung bei der Baurechtsbehörde inzwischen genehmigungsfähig war.
Darüber hinaus wurde wegen der herumliegenden Bäume am Wettbach angefragt. Diese sind auf den Biber zurückzuführen. Bauhof, die Forstrevierleitung und der Biberbeauftragte des Landkreises stehen hier im Dialog. Nach Genehmigung des Biberbeauftragten darf der Bauhof regelmäßig bis zu 30 cm des Dammes abtragen; sollte diese Maßnahme nicht den gewünschten Erfolg bringen, werde die Verwaltung beim Biberbeauftragten weitergehende Maßnahmen beantragen.
Anschließend wurde die Anfrage aus der Bürgerfragemöglichkeit hinsichtlich der Kandidatenvorstellung für die Kommunalwahlen aufgegriffen und diskutiert. Das Gremium einigte sich darauf, dass zunächst die Frist zur Einreichung der Wahlvorschläge (28.03.2024) abgewartet werden soll. Anschließend prüft der Gemeindewahlausschuss die eingegangenen Vorschläge und der Gemeinderat kann erneut darüber beraten, ob eine Veranstaltung erforderlich ist.
Schlussendlich trug der Vorsitzende eine Anfrage aus der Bürgerschaft vor, ob die Friedhofssatzung hinsichtlich der Frist zur Beschriftung des Urnengrabhügels angepasst werden solle.
Da es dahingehend bisher keine Probleme gab, war sich der Gemeinderat einig, dass die Satzung diesbezüglich nicht anzupassen sei.

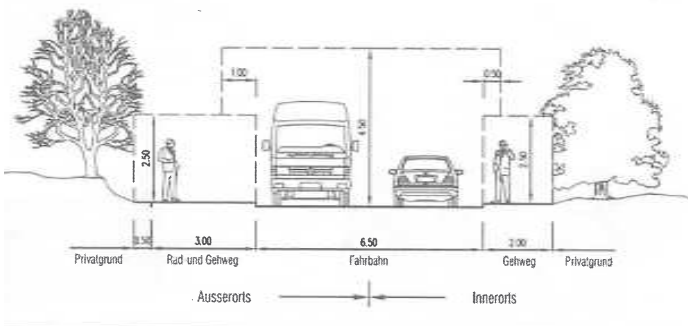
Heckenschnitt

Rückschnitt an Hecken, Bäumen und Sträuchern auf privaten Grundstücken entlang öffentlicher Wege und Straßen
Wir bitten die Grundstückseigentümer und Grundstücksbesitzer um den Rückschnitt der Anpflanzungen, damit Gehwege und

Straßen unbehindert genutzt werden können und Verkehrszeichen gesehen werden.
Bei einem Rückschnitt sind folgende Punkte zu beachten:

- Die freie Durchfahrtshöhe über der Fahrbahn muss 4,50 m – über Gehwegen 2,50 m betragen. Beide Maße sollten auch bei schweren und regennassen Ästen eingehalten werden.
- Bei Geh- und Radwegen ist die Bepflanzung bis an die Hinterkante (Grundstücksgrenze) zurückzuschneiden, sodass der Weg in der ganzen Breite benutzbar bleibt.
- An Straßenkreuzungen und Sichtdreiecken sind die Bepflanzungen niederzuhalten (höchstens 80 cm).
- Verkehrszeichen dürfen nicht verdeckt werden und sollten rechtzeitig wahrnehmbar sein, dies gilt auch für Straßennamensschilder.
- Anpflanzungen im Bereich von Straßenleuchten sollten ebenfalls zurückgeschnitten werden.

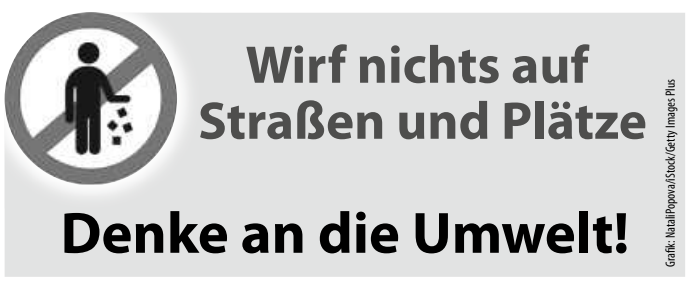
Dieser notwendige Pflegeschnitt unterliegt **nicht** dem Verbot gemäß § 29 Abs. 3 Nr. 1 des Naturschutzgesetztes, das ansonsten untersagt, in der Zeit vom 1. März bis zum 30. September Hecken, Bäume und Sträucher zu roden, abzuschneiden oder zu zerstören.



N REGION 5 G

REGION FÜNF G
Verbund nachhaltiger Kommunen

Mittagessen am Nachbarschaftstisch – eine Idee für die Region 5G?
Viele Senioren möchten gerne in Gesellschaft zu Mittag essen. Eine Möglichkeit dafür sind sogenannte „Nachbarschaftstische". Die Idee: Wer gerne kocht, aber nicht alleine essen möchte, lädt andere zum Mittagessen ein. Und wer gerne gut isst, aber nicht so gerne oder gut kochen kann, lädt sich bei Nachbarn zum Essen ein.
Karin Hofele stellt im Auftrag der BAGSO (Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen) und der Initiative Im Alter IN FORM das Projekt vor und wird Ihre Fragen dazu beantworten.
Datum: 13.03.2024
Uhrzeit: 16.00 Uhr
Ort: Haus am Bächle, Kirchgasse 2, 78665 Frittlingen
Wer kann sich beteiligen? Was muss beachtet werden? Wo gibt es Unterstützung?
Die Veranstaltung richtet sich an Betreuerinnen und Betreuer von Seniorinnen und Senioren, an die Seniorinnen und Senioren selbst, an interessierte Köchinnen und Köche und natürlich an alle Gemeindemitglieder, die gerne bei Nachbarn essen möchten.
Bei Interesse bitte bei Frank Nann (frank.nann@gmx.de) anmelden.



Bürgerhaus / Mediathek Denkingen

Vorlesen für Kinder am 15.03.2024

Möhrlin kann zaubern

Freitag, den 15. März 2024
15.15 Uhr bis ca. 16.45 Uhr
Vorlesen für Kinder von 3 bis 7 Jahre
in der Mediathek Denkingen
Anmeldung erforderlich. Die Veranstaltung ist kostenlos

Vorlesen für Kinder *Foto: Mediathek*

Senioren

Wandern Ü 65 – Auf geht's ins Lippachtal
Am Mittwoch, den 13. März 2024 treffen sich die Mittwochswanderer zu einer gemütlichen Nachmittagswanderung im Lippachtal.
Mit Start beim Wanderparkplatz bei der Lippachmühle genießen wir die **frühe Blüte der Märzenbecher** und weiteren Frühlingsblüher.
Den gemeinsamen Nachmittag beenden wir natürlich auch dieses Mal mit einer geselligen Einkehr.
Zu dieser schönen Frühjahrstour laden wir alle gerne ein.
Neue Mitwanderer sind immer gerne willkommen! Wir freuen uns!
Treffpunkt / Zeit:
Denkingen – Rathaus, Mittwoch, **13. März 2024 um 13.30 Uhr**.
– zur Abfahrt in Fahrgemeinschaften –
Wanderführer: German Fetzer, Tel.: 1038

SONSTIGE MITTEILUNGEN

KINDERARTIKELBÖRSE IN DENKINGEN

- Frühjahr/Sommer 2024 -
Am Sa., 09.03.2024
in der Festhalle Denkingen, Auf Bulz
Verkauf 13.00 - 15.30 Uhr
verkauft werden Kleidung, Spielsachen, ... alles rund ums Kind
nähere Informationen Tel.: 07424/868213
oder per E-Mail kab-denkingen@gmx.de
Der Erlös kommt Kindereinrichtungen in Denkingen zugute.
Bewirtung mit Kaffee/Kuchen durch die
Eltern der Grundschule Denkingen.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Börsen-Team Denkingen

SCHULE - KINDERGÄRTEN

Grundschule Denkingen

Das
Zentrum zur **T**herapie der **R**echenschwäche
Konstanz • Ravensburg • Villingen • Radolfzell • Sigmaringen • Tiengen • Kreuzlingen

lädt ein zum
Vortrag mit Diskussion

Rechenschwäche erfolgreich überwinden - Symptome, Diagnostik und therapeutische Ansätze

am
Dienstag, 12.03.2024, 19 Uhr

im
Bürgersaal des Rathauses in Denkingen, gegenüber Haupteingang der Grundschule

Hauptstraße 46/1
78588 Denkingen

Referentin:
Dr. Monika Spohrs
Diplom-Psychologin,
Leiterin der Institute des ZTR - Bodensee

Bitte melden Sie sich wegen beschränkter Raumkapazitäten bis spätestens Freitag, den 08.03.24 an!

Tel.: +49 (0) 75 31 / 21 47 9 oder
bodensee@ztr-rechenschwaeche.de

Weitere Informationen: www.ztr-rechenschwaeche.de

Einladung *Foto: Monika Spohrs*

Rechenschwäche – wenn der Umgang mit Zahlen zur Qual wird Frau Dr. Monika Spohrs vom ZTR-Bodensee informiert am 12. März Eltern und Lehrer zum Thema Rechenschwäche

Für rund 20 Prozent aller Grundschulkinder ist der Umgang mit Zahlen im Fach Mathematik eine Qual, denn sie leiden unter einer Rechenschwäche, auch Dyskalkulie oder Arithmasthenie genannt. Als Rechenschwäche wird ein systematisches Lernversagen beim Erwerb grundlegender arithmetischer Einsichten bezeichnet. Infolgedessen häufen sich darauf aufbauende mathematische Wissensdefizite. Die Probleme liegen häufig im Zahlenverständnis. Laut Weltgesundheitsorganisation (WHO) ist die Rechenschwäche, neben der Lese- und Rechtschreibschwäche, eine gelistete Teilleistungsschwäche. Es handelt sich hierbei nicht um einen Mangel an Intelligenz oder Begabung und auch nicht um eine fehlende Fähigkeit zu logischem Denken, sondern um einen definierten Ausfall im mathematischen Lernen.

Symptome einer Rechenschwäche bei Kindern:

- Rechnen bleibt ein Abzählen: selbst wenn sich Zählen erübrigt, wird abgezählt
- Das Abzählen wird später durch rein mechanisches Rechnen ersetzt
- Mühsam Eingeübtes wird nach kurzer Zeit wieder vergessen
- Rechenerleichterungen werden nicht erkannt und somit nicht genutzt
- Zahlendreher und Zahlreversionen treten häufig auf
- Rechenarten werden verwechselt
- Subjektive Rechenregeln ersetzen eine Operationslogik
- Einmaleinsreihen werden wie ein Gedicht aufgesagt
- Produktion von erfundenen Ergebnissen
- Platzhalteraufgaben können nicht gelöst werden
- Völliges Unverständnis bei Sach-/Textaufgaben
- Der Umgang mit Größen (Strecken, Gewicht, Geld, Zeit) gelingt weder praktisch noch rechnerisch

Im Zentrum zur Therapie der Rechenschwäche (ZTR) unterstützen speziell geschulte Therapeuten Kinder mit Rechenschwäche, um negative Auswirkungen einer unbehandelten Rechenschwäche zu vermeiden und diesen Kindern einen Lernerfolg in Mathematik zu ermöglichen.

Frau Dr. Monika Spohrs ist Diplom-Psychologin und Leiterin des ZTR-Bodensee. Sie wird am Dienstag, den 12. März 2024, um 19.00 Uhr an der Grundschule Denkingen zum Thema „Rechenschwäche erfolgreich überwinden – Symptome, Diagnostik und therapeutische Ansätze“ referieren. Der Vortrag findet im Bürgersaal des Rathauses in Denkingen statt (gegenüber des Haupteingangs der Grundschule Denkingen).

Alle Interessierten sind zu diesem Vortrag herzlich eingeladen. Da die Platzkapazität begrenzt ist, wird um Anmeldung bis spätestens Freitag, den 8. März 2024 gebeten.

Telefon: 07531/21479 oder
E-Mail: bodensee@ztr-rechenschwaeche.de
Weitere Informationen: www.ztr-rechenschwaeche.de

KIRCHEN

Katholische Kirchengemeinde St. Michael Denkingen

Katholische Kirchengemeinde St. Michael
Pfarramt Denkingen/Pater Sabu Palakkal
Tel. 07424/ 9790190/ Fax 07424/97901911
E-Mail: StMichael.Denkingen@drs.de
Pfarramt Frittlingen
Tel. 07426/940040, Fax 9400414
E-Mail: StHippolytuKassia.Frittlingen@drs.de
Gemeindeassistentin Frau Begic´
Mittwochs 8.00 Uhr-12.00 Uhr Büro Aixheim.
Tel. 07424/9014240
E-Mail: Danijela.Begic@drs.de

Öffnungszeiten der Pfarrämter

Denkingen:	Montag 15.00 Uhr-18.00 Uhr Donnerstag 9.00 Uhr-11.00 Uhr
Frittlingen:	Dienstag 9.00 Uhr-12.00 Uhr Mittwoch 9.00 Uhr-12.00 Uhr
Aixheim:	Montag, Mittwoch, Freitag 8.15 Uhr-11.45 Uhr Dienstag, 13.30 Uhr-17.30 Uhr Tel. 07424/1515
Aldingen:	Donnerstag 14.00 Uhr-17.30 Uhr Tel. 07424/1515

Samstag, 9.3. Hl. Franziska v. Rom
18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Vorabendmesse mit Gestaltung des Männergesangsvereins
Messgedenken für die verstorbenen Mitglieder des Männergesangsvereins
Lothar Müller, Anton Merkt, Alban Roos, Egon Hafner, Kurt Schmidtke, Gustav Dreher
Sonntag, 10.3. 4. Fastensonntag
20.00 Uhr Glockengeläut für den Frieden in der Welt
Dienstag, 12.3.
18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Abendmesse
Messgedenken für die Verstorbenen der Familien Roos, Fetzer und Blatter
Mittwoch, 13.3.
14.00 Uhr Rosenkranzgruppe im Gemeindehaus Vinzenz v. Paul
Donnerstag, 14.3. Hl. Mathilde
18.30 Uhr Gebetskreis im Gemeindehaus Vinzenz von Paul
Sonntag, 17.3. 5. Fastensonntag / Misereor-Fastenkollekte
8.45 Uhr Eucharistiefeier
20.00 Uhr Glockengeläut für den Frieden in der Welt

Gottesdienst in der Seelsorgeeinheit
Samstag, 9.3.

Frittlingen	17.00 Uhr	Kirchenkonzert
Aixheim	18.30 Uhr	Vorabendmesse

Sonntag, 10.3.

Frittlingen	10.15 Uhr	Eucharistiefeier
Aixheim	08.45 Uhr	Wortgottesfeier
Aldingen	08.45 Uhr	Eucharistiefeier

Bekanntmachungen:

Taufen
Im März 2023 empfingen
Lars Martin und **Leon Liebermann**
die Hl. Taufe.
Ein herzliches Willkommen in der Gemeinschaft der Kirche.

Mitgliederversammlung des Vinzenzvereins – Eindrucksvoller Vortrag von Elke Beiter, Gesundheits- und Präventionsberaterin

Bei der Mitgliederversammlung des Vinzenzvereins stand nach den Regularien ein Vortrag von Elke Beiter im Mittelpunkt. Frau Beiter sprach zum Thema: „Cholesterin – Fluch und Segen zugleich"

Vorsitzender Norbert Schnee konnte zahlreiche Mitglieder und Interessierte im Gemeindehaus Vinzenz von Paul zur jährlichen Mitgliederversammlung begrüßen. Zu Beginn der Versammlung zog der Vorsitzende eine positive Bilanz über die Arbeit des Vinzenzvereins. Er dankte der Vorstandschaft und allen, die sich einbringen, für ihre Mitarbeit und das große Engagement. Schriftführerin Priska Burchardt stellte die Aktivitäten des Vereins im vergangenen Jahr in ihrem Bericht zusammen. Herzlichen Dank an Cordula Bühler, die das Amt der Schriftführerin bisher innehatte. Die Besuchsdienste bei Jubilaren sowie bei Kranken und älteren Menschen werden von Maria Spielvogel koordiniert. Die Finanzbeauftragte Beate Streicher berichtete von einem positiven Kassenstand. Erfreulicherweise sind zahlreiche Spenden eingegangen und einige neue Mitglieder in den Verein eingetreten. Durch die Mitgliedsbeiträge und durch Spenden, und durch die Frauen und Männer, die sich im Verein einbringen, kann der Verein die verschiedenen Aktivitäten ermöglichen und durchführen.

In der Karwoche am Dienstag, 26.3. um 14 Uhr, wird es wieder einen Gottesdienst mit Spendung der Krankensalbung mit anschließender Begegnung im Gemeindehaus Vinzenz von Paul geben und am Samstag, 06. April wird eine Fahrt nach Heiligenbronn angeboten. Termine bitte schon jetzt vormerken.

Nach den Regularien hielt Frau Elke Beiter, Gesundheitsberaterin, einen eindrucksvollen Vortrag zum Thema: „Cholesterin – Fluch und Segen zugleich"

Frau Beiter gab viele praktische und leicht anwendbare Tipps mit Kräutern und Gewürzen für die eigene Gesundheit und wie die Lehre der Hildegard von Bingen dabei helfen kann. Einige Kräuter und Gewürze konnten die Anwesenden direkt ausprobieren. Die Referentin konnte viele Fragen der Teilnehmer beantworten. Norbert Schnee dankte der Referentin und sprach die Hoffnung aus, dass sie wieder einmal nach Denkingen kommt.

Männergesangverein gestaltet Vorabendmesse

Am kommenden Samstag, 09. März um 18.30 Uhr, gestaltet der Männergesangverein unter der Leitung von Anton Villing mit Liedern und Chorälen den Gottesdienst in unserer Kirche St. Michael. Dem Männergesangverein ein herzliches Vergelt's Gott für die gesangliche Umrahmung des Gottesdienstes.

Firmvorbereitung in Denkingen

Am Samstag, den 02.03. bereiteten sich in Denkingen 30 Jugendliche aus Aldingen, Aixheim und Denkingen auf ihre Firmung im Juni vor.

Foto: Firmteam

Mit Liedern, Texten, Spielen und verschiedenen Impulsen beschäftigten sich die jungen Menschen mit dem Leben Jesu, seiner Botschaft und dem Pfingstereignis. Der Tag wurde mit einem Jugendgottesdienst abgeschlossen, zu dem auch die Firmlinge von Frittlingen eingeladen waren.

Vorankündigung Dienstag, 19.3.
8.30 Uhr Schülermesse in der Kirche St. Michael
Bußgottesdienst in der österlichen Bußzeit
Kehr um zur Freude! „Ich will aufbrechen und zu meinem Vater gehen und zu ihm sagen: Vater, ich habe mich gegen den Himmel und gegen dich versündigt". Der Vater sah ihn schon von Weitem kommen und er hatte Mitleid mit ihm. Er lief dem Sohn entgegen, fiel ihm um den Hals und küsste ihn; man muss doch ein Fest feiern und sich freuen; denn dieser war tot und lebt wieder; er war verloren und ist wiedergefunden worden. (Lukas 15)
17.30 Uhr Beichtgelegenheit
18.30 Uhr Abendmesse mit Bußfeier

Neues aus der Seelsorgeeinheit
Kirchenkonzert in Frittlingen

Frau Oksana Poliarush (Leitung Kirchenchor Frittlingen) und Frau Maria Schmid haben ein Kirchenkonzert organisiert.
Dieses findet am Samstag, 9.3. um 17 Uhr in der Kirche St. Hippolyt und Kassian statt.
Der Eintritt ist frei, über Spenden freuen sich die zwei Solistinnen.

„I hann den Titel vergässa" - Schwäbisches Kabarett mit Eberhard Sorg
Sonntag, 10. März 2024 um18 Uhr in der Pfarrscheuer in Aixheim.
Eintritt 10.- Euro (50 % der Einnahmen sind für die Restaurierung der Orgel in der Kirche St. Georg in Aixheim), Abendkasse ohne Anmeldung.
Veranstalter keb Seelsorgeeinheit Klippeneck-Primtal
Im neuen Programm bietet Eberhard Sorg wie immer humorvoll einen Querschnitt durch das schwäbische Alltagsleben, von der Kehrwoche bis zum Hefezopf. 2 Stunden Lachmuskeltraining sind garantiert.
Eberhard Sorg schreibt seit 1980 in schwäbischer Mundart Kabarettprogramme – schwäbische Hörspiele und Theaterstücke.

Über den Kirchturm hinaus
„antenne 1 Neckarburg Rock&Pop - die kirche" März/April 2024
„Typisch himmlisch – Kirche am Sonntagmorgen"
sonn- und feiertags von 8 - 10 Uhr

10.03. „Unterwegs durch die Tuttlinger Stadtkirche mit der Historikerin Dr. Anne Schaich"
17.03. „Begegnung und Bildung – 20 Jahre Männergruppe Lebensbalance Rottweil"
24.03. „Die Kar- und Osterzeit feiern"
29.03. „Seht den Menschen - Rottweils Kreuzwege entdeckt"
31.03. „Osterfreude-Osterhoffnung – im Gespräch mit Dekan Wolfgang Rüter-Ebel"
01.04. „Der Kunst-Raum Rottweil zu Gast in Schloss Glatt mit Kreisarchivar Johannes Waldschütz"
07.04. „Uns schickt der Himmel, – die 72-Stunden-Aktion aktuell in der Region"
14.04. „Herzlich willkommen, – die Stiftung St. Franziskus öffnet ihre Türen"
21.04. „Für die Menschen da, – 25 Jahre Notfallseelsorge im Landkreis Tuttlingen"
28.04. „Sebastian Hirsch – Christ, Musiker, Komponist und mehr"

Hans-Peter Mattes/ Kirchlicher Rundfunkbeauftragter

Auf den Punkt gebracht …
Nicht du trägst die Wurzel, sondern die Wurzel trägt dich.
– Jüdische Spruchweisheit –

Regional denken - Regional handeln

Evangelisches Pfarramt Denkingen - Kirchengemeinde Aldingen -

www.aldingen-evangelisch.de

Pfarrbüro in Aldingen
Mo. – Do., 9:00 – 12:00 Uhr
Tel. 07424-86600
pfarrbuero.aldingen@elkw.de

Pfarrer Helmers in Denkingen
Tel. 7035836 - in Elternzeit bis 14.04.2024
Oliver.Helmers@elkw.de

Pfarrer Dewitz in Aldingen
Tel. 901047, Fax 86168
Ulrich.Dewitz@elkw.de

Diakonin Karin Pohl
Tel. 84539, karin.pohl@elkw.de

Diakonin Sieglinde Kamm
Tel. 867430, Sieglinde.Kamm@elkw.de
Tel.-Vorwahl für Aldingen/Denkingen: 07424

Wochenspruch:
Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht. Johannes 12,24
***

Donnerstag, 07. März
19:00 Uhr Reisebericht Palästina und Israel im ev. Gemeindehaus in Denkingen (s. u.)
20:00 Uhr Kirchenchorprobe mit Conny Bossert im ev. Gemeindehaus in Aldingen

Freitag, 08. März
08:00 Uhr Frühgebet in der ev. Mauritiuskirche in Aldingen
14:15 Uhr Schülerbibelkreise ab Klasse 2 mit Brigitte Hauser im ev. Gemeindehaus Aldingen
16:00 Uhr Jungschar für Mädels und Jungs von Klasse 1 – 6 mit Vanessa Maier (vanessa_maier@gmx.net), Juliane Klimmer und Joyce Janik im ev. Gemeindehaus Denkingen
19:00 Uhr Climb – der Jugendkreis für junge Leute von 13 - 20 Jahren mit Karin Pohl
20:00 Uhr Hauskreis mit Brigitte Hauser im ev. Gemeindehaus in Aldingen

Sonntag, 10. März
09:00 Uhr Gottesdienst im ev. Gemeindehaus in Denkingen mit Matthias Deuschle aus dem Albrecht-Bengel-Haus
10:00 Uhr Gottesdienst in der ev. Mauritiuskirche in Aldingen mit Matthias Deuschle aus dem Albrecht-Bengel-Haus. Parallel Kinderkirche im ev. Gemeindehaus Aldingen.
18:30 Uhr „update“ Dein Sonntagabend mit Essen, Bibel und Musik in Tuningen (s.u.)

Montag, 11. März
20:00 Uhr Posaunenchorprobe im ev. Gemeindehaus in Aldingen mit Christian Vosseler

Dienstag, 12. März
08:00 Uhr Frühgebet in der ev. Mauritiuskirche in Aldingen
15:00 Uhr Aldis-Treff im ev. Gemeindehaus in Aldingen (s.u.)

Mittwoch, 13. März
10:00 Uhr Spieloase für Eltern und Kinder von 0-3 J., im ev. Gemeindehaus Aldingen, Kontakt: Verena Hauser (Tel. 0176 58396244), Scarlett Erler, (spieloase@aldingen-evangelisch.de)
16:00 Uhr Konfirmandenunterricht im ev. Gemeindehaus in Aldingen mit Karin Pohl
16:30 Uhr Kinderstunde 1. – 3. Klasse, ev. Gemeindehaus Aldingen, mit Rosalie Schaebs (07424 84046), Mia Unterweger und Hanna Vosseler
17:30 Uhr Mädchen-Jungschar 4.-7. Klasse, ev. Gemeindehaus Aldingen, mit Alina Vranjkovic, Addison Berner (agberner@t-online.de), Julia Kopp und Lisa Johs
18:00 Uhr Buben-Jungschar am Hüttle bei den Tennisplätzen mit Sven Wolfsberger (07424 883478), Jakob Wangerin, Felix Kopp und Lennart Wolfsberger

Donnerstag, 14. März
20:00 Uhr Kirchenchorprobe mit Conny Bossert im ev. Gemeindehaus in Aldingen
***

Der Kirchenchor lädt ein:
Zu der nächsten Probenphase mit Werken aus der alten und neuen Chorliteratur laden wir herzlich ein. Darin bereiten wir uns inhaltlich auf den Karfreitag (29.03.) vor. Sehr gerne willkommen sind alle, die den Gottesdienst mit Gesang mitgestalten möchten. Die Proben finden immer donnerstags um 20 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in Aldingen statt.
***

Herzliche Einladung am 07.03.2024 um 19:00 Uhr in das ev. Gemeindehaus in Denkingen zu einem persönlichen Reisebericht von Beate und Willi Koch in das Land Palästina und Israel vom Leben in besetzten Gebieten.
Palästinenser und Israelis suchen gemeinsam nach einer gewaltfreien Friedenslösung.
Beate Koch schreibt:
Auf unserer 12-tägigen Reise mit Pax Christi und dem IPPNW im September 2016 haben mein Mann und ich viele, für uns Christen wichtige religiöse Orte besucht. Eine Woche haben wir bei einer christlichen palästinensischen Familie in Bethlehem gewohnt und ihren Lebensalltag kennengelernt. Wir hatten viele Begegnungen mit Gruppen, die sich für eine friedliche Lösung zwischen Palästinensern und Israelis einsetzen, und dies auch leben, so gut es unter den aktuellen Bedingungen möglich ist. In den meisten Gruppen arbeiten Israelis und Palästinenser, Juden, Moslems und Christen zusammen für Frieden, Gerechtigkeit und Menschenrechte.
***

Herzliche Einladung zum 28. Talheimer Frauentag
Am 09. März in der Pfarrscheuer Talheim mit Beate Ling
09:00 Uhr mit Frühstück, Thema: bis hierher und viel weiter – Leben atmen
14:30 Uhr mit Kaffee und Kuchen, Thema: Zeichen am Weg
***

Das ev. Jugendwerk Tuttlingen lädt ein:
„Update“ am Sonntag, 10. März 2024 um 18:30 Uhr in Tuningen, Dengenstr. 8, mit Marius Ritzi
Dein Sonntagabend mit Essen, Bibel & Musik
Zeit für deine Fragen, Neues entdecken, Gott begegnen und weiterkommen.
Bring gerne etwas fürs Mitbringbuffet mit, für Getränke ist gesorgt.

Der Aldis Treff der Aldinger Senioren
lädt herzlich ins Evang. Gemeindehaus ein
am Dienstag, 12. März, um 15 Uhr
Thema: „Ein Stück Glück – Entdeckungen aus der Schatzkiste des Lebens“
Gemeinsam begeben wir uns auf die Suche nach verborgenen Schätzen, beglückenden Erinnerungen und den Spuren Gottes in unserem Leben.
Mit Pfarrerin Nicole Weber und dem Team

***

Vorschau:

Thema: Aus der Wunderwelt unserer Heimat
Am 16.03.2024 um 19:00 Uhr im ev. Gemeindehaus in Aldingen
Der bekannte Naturfotograf Helmut Geiger macht seine Fotosammlung auf: Die Natur hat Spuren hinterlassen in seinem Leben. An diesem Schatz lässt er uns teilhaben.

Aufnahmen aus den Bereichen von Naturfotografie, Archäologie, Seismologie, Tierfotografie und Paläontologie mischen sich zu einem Vortrag, der einen staunen lässt.
Tiere – Landschaft – Blumen - Orchideen
***

Aufruf Goldene Konfirmation 2024
Am Sonntag**, 24. März 2024**, findet für alle im Jahr **1972** Konfirmierten in der Evang. Mauritiuskirche in Aldingen ein Gottesdienst mit Feier der Goldenen Konfirmation statt.
Für den **Jahrgang 1974** findet der Gottesdienst zur Feier der Goldenen Konfirmation am **27. Oktober 2024** statt.
Alle, auch auswärts Konfirmierte oder Zugezogene, die im Jahr **1972** und **1974** konfirmiert wurden, sind herzlich eingeladen, sich für die Goldenen Konfirmationen im Pfarrbüro anzumelden. Auch wer 60- oder 70-jähriges Konfirmations-Jubiläum hat, darf sich gerne bei uns im Pfarrbüro unter 07424 86600 oder Pfarrbuero.Aldingen@elkw.de melden!
***

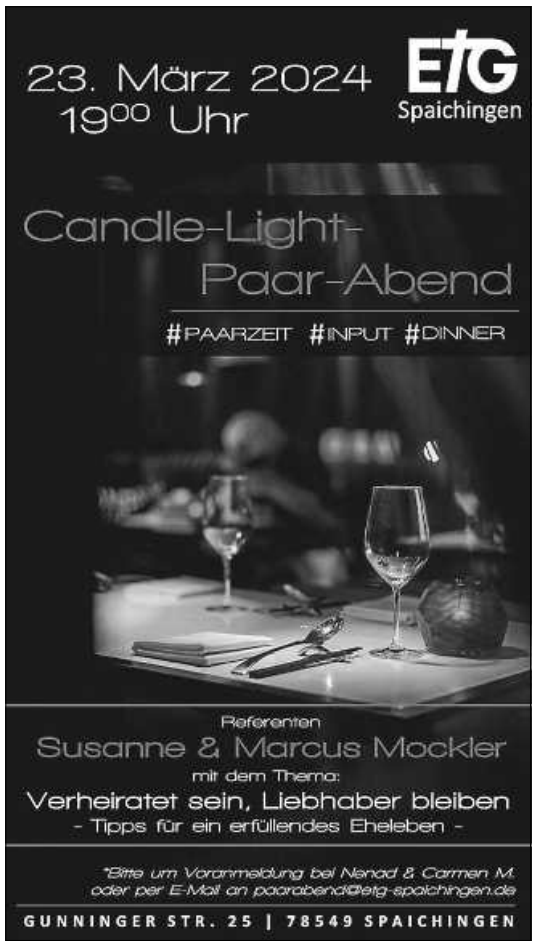
Herzliche Einladung zum Frauentreff

Fotos: Ev. Kirchengemeinde Aldingen

am Freitag, 22. März 2024, um 19 Uhr (Einlass: ab 18:30 Uhr),
im Evang. Gemeindehaus Aldingen,
Steigstr. 7,
mit dem Thema:
„Begrenzt und begabt – mein Leben zwischen diesen beiden Polen“
mit Pfarrerin i. R. Marlene Trick, Meßstetten. Unser Leben umfasst Situationen verschiedenster Art. Wir meistern sie mit Gaben und Begabungen, die wir haben. In manchen Situationen allerdings ecken wir an oder scheitern. Marlene Trick eröffnet den Blick für eine hoffnungsvolle Perspektive.
Herzliche Einladung an alle Frauen, die gerne einen gemütlichen Abend erleben möchten – allein oder gemeinsam mit Freundinnen, Arbeitskolleginnen, Nachbarinnen in schöner Atmosphäre und mit einem guten Essen.
Wir bitten um einen Unkostenbeitrag in Höhe von 8 € sowie um Anmeldung bis 19.03.2024 über unsere Homepage: www.aldingen-evangelisch.de/blog/ Für weitere Infos und Hilfe bei der Anmeldung wenden Sie sich an das im Pfarrbüro, Mo.-Do. von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr, Telefon 07424 86600,
E-Mail: pfarrbuero.aldingen@elkw.de
***

Evangelische Freikirche ETG

ETG-Spaichingen
Regelmäßig am Sonntag findet in der ETG Spaichingen um 10 Uhr der Gottesdienst statt.
Loblieder, Predigt und Gebet, dies sind die prägenden Elemente der Gottesdienste. Für Kinder wird währenddessen ein spezielles Kinderprogramm angeboten. Nach dem Gottesdienst gibt es die Gelegenheit, sich bei einer Tasse Kaffee oder Tee auszutauschen. Termine und jede Menge Einblicke werden auch auf unserer Homepage angeboten unter: www.etg-spaichingen.de.



VEREINE

Angelverein Denkingen e.V.

Fischverkauf am Gründonnerstag
Der Angelverein Denkingen freut sich darauf, Ihnen frische Forellen aus dem Schwarzwald und von uns selbst frisch gerauchte Forellen anbieten zu können.
Preise:
Frische Forellen küchenfertig ausgenommen 5,50 Euro/Stk
Gerauchte Forellen nach eigenem Rezept 6,50 Euro/Stk
Die Vorbestellungen können ab **08.03.2024** gemacht werden unter: Online: **https://bestellung.angelverein-denkingen.de**
Hier können Sie komfortabel Ihre Vorbestellung online platzieren.
E-Mail: **fischverkauf@angelverein-denkingen.de**
Telefonisch: **Dieter Braun, Tel.: 07424/503477**
Bitte auch den Anrufbeantworter zu benutzen.
Bitte unbedingt den Namen, die Adresse und die Telefonnummer vollständig angeben, ansonsten können wir die Bestellung leider nicht berücksichtigen.
Die Vorbestellungen können aus organisatorischen Gründen nur bis Samstag, den **23.03.2024, 16.00 Uhr,** gemacht werden.
Die bewährten, aufgeteilten Abholtermine werden wir, wie in den vergangenen Jahren beibehalten.

Abholung am Gründonnerstag, 28.03.2024
nach Nachnamen beginnend mit:
A bis C: 10.00 Uhr bis 10.30 Uhr
D bis F: 10.30 Uhr bis 11.00 Uhr
G: 11.00 Uhr bis 11.30 Uhr
H: 11.30 Uhr bis 12.30 Uhr
I bis K: 12.30 Uhr bis 13.30 Uhr
L bis M: 13.30 Uhr bis 14.00 Uhr
O bis R: 14.00 Uhr bis 14.30 Uhr
S: 14.30 Uhr bis 15.00 Uhr
T bis Z: 15.00 Uhr bis 15.30 Uhr

SCAN ME

Foto: D.Merkler

- **Es wäre schön, wenn Sie Ihre Abholzeiten einhalten und wahrnehmen könnten.**
- **Es werden nur vorbestellte Fische ausgegeben, ein freier Verkauf findet nicht statt!!**
- **Bestellungen können bei Abholung nicht abgeändert werden!!**
- **Der Verkaufs-Standort ist auf dem Sportplatzparkplatz in Denkingen.**

Der Angelverein bedankt sich schon im Voraus und wünscht Ihnen frohe Ostern. *AV Denkingen*

Fußball- und Sportverein Denkingen e.V.

Spielbetrieb

Aktive Ergebnisse
Sonntag, 03.03.2024
Bezirksliga
FSV Denkingen I - SV Villingendorf 4:4
Aufstellung:
Markus Gerstner, Fabian Heizereder, Heiko Klumpp (68. Maximilian Berens), David Benne, Benjamin Thieringer, Timo Klumpp (89. Thomas Allgaier), Magnus Dreher, Lukas Dressler, Andreas Dressler (74. Moritz Fetzer), Marc Stegmann, Jannik Fetzer (89. Jonas Dressler)
Spielverlauf: 1:0 (3. Timo Klumpp), 1:1 (7.), 1:2 (12.), 2:2 (19. Lukas Dressler), 3:2 (45. Lukas Dressler), 3:3 (70.), 4:3 (71. Marc Stegmann), 4:4 (78.)

Aktive Vorschau
Sonntag, 10.03.2024
Bezirksliga
15:00 Uhr: SpVgg Bochingen - FSV Denkingen I

Geschichts- und Heimatverein Denkingen

Einladung zur Generalversammlung
Die Generalversammlung des Geschichts- und Heimatvereins findet statt am
Samstag, 09. März 2024, 19.00 Uhr im Sportheim des FSV.
Tagesordnung:
- Bericht der Vorsitzenden
- Bericht der Schriftführerin
- Bericht des Kassierers und der Kassenprüfer
- Entlastung
- Wahlen
- Verschiedenes

Hierzu laden wir alle Mitglieder und Freunde des Vereins herzlich ein.

Backhaus
Am **Samstag, 09. März 2024** ist wieder öffentlicher Backtag im Backhäusle beim Bürgerhaus.
Eingeschossen wird um 10.00 Uhr.
Anmeldungen bis Freitagabend bei
Christine Becker, Tel. 07424/87219

Foto: GuHV

Kleintierzuchtverein Denkingen e.V. Z438

Monatsversammlung
Am **Freitag**, dem **15.03.2024**, findet um **19:00 Uhr** unsere Monatsversammlung im Züchterheim statt.
Neue Mitglieder und Freunde der Kleintierzucht sind herzlich willkommen.
www.z438.de

MGV Denkingen e.V.

Intention für die verstorbenen Mitglieder des MGV Liederkranz Denkingen
Zur Erinnerung
Übermorgen, **am 09. März 2024 um 18:30 Uhr** findet in der kath. Kirche beim Gottesdienst die Intention für die verstorbenen Mitglieder des MGV Liederkranz Denkingen statt.
Dies waren im Jahr 2023:

Ehrenm. passiv	**Lothar Müller**	am 15. Januar 2023
Ehrenm. passiv	**Anton Merkt**	am 25. Januar 2023
Mitglied passiv	**Alban Roos**	am 18. Februar 2023
Ehrenm. passiv	**Egon Hafner**	am 12. Mai 2023
Ehrenm. passiv	**Kurt Schmidtke**	am 11. Juli 2023

und im Jahr 2024

Ehrenm. passiv	**Gustav Dreher**	am 06. Januar 2024

Der Gottesdienst wird vom Männergesangverein mitgestaltet.

Motorradfreunde Denkingen e.V.

Einladung Generalversammlung
Zur Generalversammlung am Samstag, 16.03.2024, sind alle Mitglieder und Freunde der Motorradfreunde Denkingen um 19:00 Uhr ins Loch herzlich eingeladen.

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Bericht 1. Vorsitzende
3. Bericht Schriftführer
4. Bericht Kassierer
5. Bericht Kassenprüfer
6. Entlastungen
7. Wahlen
8. Sonstiges

Motorradfreunde Denkingen

Musikverein Denkingen e.V. gegründet 1840

Einladung Mitgliederversammlung
Die Mitgliederversammlung des Musikvereins Denkingen e.V. findet am **Freitag, 08.03.2024, 20.00 Uhr, im Sportheim** in Denkingen statt. Eingeladen sind alle Vereinsmitglieder, Musikfreunde und interessierte Bürger/innen.

Tagesordnungspunkte:
1. Bericht 1. Vorstand
2. Bericht Schriftführer
3. Bericht Kassier
4. Bericht Kassenprüfer
5. Bericht Dirigent
6. Bericht Jugenddirigent
7. Bericht Jugendleiter
8. Diskussion über die Berichte
9. Entlastung des Vorstandes
10. Wahlen
11. Ehrung fördernde Ehrenmitglieder
12. Anträge und Verschiedenes
13. Termine und Vorschau

Foto: Musikverein Denkingen

Narrenzunft Denkingen e.V.

Dance Explosion – 2. Platz beim Wettbewerb in Randegg
Am vergangenen Samstag nahmen wir am Wettbewerb in Randegg teil.
Nach einer grandiosen Tanzdarbietung hat uns die Jury mit 9,9 Punkten auf den 2. Platz gewertet.
Mit 10,0 Punkten wurde der TV Furtwangen ohne jegliche Akro oder Pyramiden Sieger des Wettbewerbs.
Wir gratulieren unseren Tänzer/innen sowie beiden Trainern zu dem herausragenden 2. Platz.

Wettbewerb am kommenden Samstag in Meßkirch - Männertanz und Dance Explosion am Start
Wir nehmen am kommenden Samstag, den 09.03.2024, mit dem Männertanz und Dance Explosion am letzten Wettbewerb dieser langen Saison in Meßkirch teil. Die Veranstalter freuen sich auf unsere beiden Tanzgruppen.
Der Bus wird um 17:45 Uhr am Rathaus abfahren.
Fahrpreis: 5,00 €
Wir hoffen wieder auf unsere Fans.

Vorschau Generalversammlung
Liebe Narrenfreunde,
wir möchten euch jetzt schon zu unserer diesjährigen Generalversammlung recht herzlich einladen. Sie findet am Freitag, dem 22.03.2024, um 20.01 Uhr, im Züchterheim statt.
Hierzu möchten wir alle Ehrenmitglieder, Mitglieder, Gemeinderäte, Narrenfreunde und Gönner unserer Zunft recht herzlich einladen.
Tagesordnung:
- Begrüßung
- Bericht Zunftmeister
- Bericht Schriftführer
- Bericht Kassier
- Bericht Kassenprüfer
- Diskussion zu den Berichten
- Entlastung
- Wahlen
- Ehrungen
- Vorschau - Termine
- Wünsche/Verschiedenes

Anträge sind bis zum 18.03.2024 bei unserem Zunftmeister schriftlich einzureichen.

Bestellung von Narrenkleidern für die kommende Fasnetsaison:
Wer für die kommende Fasnetsaison ein Narrenhäs (Plätzle Narr und/oder Pfarrbach Weib) sowie ein Geschell bestellen möchte, der muss die **Bestellung bis spätestens Freitag, den 22.03.2024** bei Martin Thieringer oder bei Jürgen Thieringer aufgegeben haben.
Die Bestellung hat dann erst ihre Gültigkeit, wenn ein Vertrag unterschrieben und eine Anzahlung von 250,00 € geleistet wurde. Für den Restbetrag können auch Ratenzahlungen vereinbart werden.
Spätere Bestellungen können aus organisatorischen Gründen nicht mehr angenommen werden.

Verein für Obstbau, Garten und Landschaft e.V. Denkingen

OGV Generalversammlung
Wir laden Sie am Freitag, dem 15.03.2024 zu der jährlichen Generalversammlung vom OGV Denkingen ein.
Unsere Generalversammlung wird um 20:00 Uhr im Züchterheim in Denkingen stattfinden.

Die offiziellen Programmpunkte sind:
1. die Eröffnung und Begrüßung von Ehrengästen und Gästen
2. der Bericht der ersten Vorsitzenden aus dem vergangenen Vereinsjahr
3. der Schriftführerbericht aus dem vergangenen Vereinsjahr
4. der Kassenbericht aus dem vergangenen Vereinsjahr
5. der Bericht der Kassenprüfer
6. Diskussionen zu den Berichten
7. die Entlastung der Vorstandschaft
8. die Wahlen
9. die Ehrung unserer langjährigen Mitglieder
10. Verschiedenes, Wünsche und Fragen

Es grüßt
der OGV

Einladung zum Obstbaumschnittkurs
Wir laden Sie gerne zu unserem diesjährigen Obstbaumschnittkurs am 09.03.2024 um 13:30 Uhr am Obstbaumlehrpfad ein. Der Kurs wird vom Fachwart Hans Weber geleitet und er wird uns wieder einiges zum fachkundigen Schnitt mitteilen können. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.
Ihr OGV

Schützengilde Denkingen e.V.

Abschluss der Winterrunde für die Luftgewehrschützen
Ihren sechsten und damit letzten Wettkampf hatten die Luftgewehrschützen auswärts in Mühlheim zu bestreiten. Obwohl man mit 1422 Ringen das in dieser Saison schlechteste Ergebnis erzielte, konnte der Wettkampf gegen Mühlheim gewonnen werden. Der 2. Rang in der Mannschaftswertung wurde erfolgreich knapp gegen Böttingen verteidigt. Das gesteckte Ziel Aufstieg konnte in dieser Saison jedoch nicht realisiert werden.
Für Denkingen waren in Mühlheim am Start

Daniel Fischer	366 Ringe
Thomas Schmid	359 Ringe
Michael Numberger	351 Ringe
Lana Weber	336 Ringe
Markus Hafner	319 Ringe
Norbert Kappeler	317 Ringe

Norbert Kappeler für die SGi Denkingen

Beide Sportpistolenmanschaften beenden die Wettkampfrunde
Unsere 1. Mannschaft in der Disziplin Sportpistole hatte bei ihrem abschließenden Wettkampf die Sportler aus Aixheim auf der heimischen Schießanlage zu Gast. Mit 742 Ringen konnte ein leicht über dem Durchschnitt liegendes Resultat erzielt werden, da Aixheim aber 3 Ringe mehr erzielen konnte, verlor man diesen Wettbewerb denkbar knapp. Auf die Tabelle hatte dies keine Auswirkung, der 7. Rang in der Mannschaftswertung konnte gehalten werden.
Mit 251 Ringen erzielte Torsten Forker das aus Denkinger Sicht beste Tagesergebnis. In der Einzelwertung über die ganze Runde ist Torsten Forker auf einem guten 21. Rang zu finden.

Für Denkingen 1 sind angetreten:

Michael Forker	251 Ringe
Torsten Forker	249 Ringe
Uwe Zimmermann	242 Ringe
Uwe Ulmschneider	236 Ringe
Slawa Weber	233 Ringe

Endgültige Platzierungen und Ringzahlen:

21. Rang Torsten Forker	1476 Ringe (Schnitt: 246,0 Ringe)
30. Rang Slawa Weber	1429 Ringe (Schnitt: 238,2 Ringe)
31. Rang Michael Forker	1426 Ringe (Schnitt: 237,7 Ringe)
36. Rang Uwe Zimmermann	1380 Ringe (Schnitt: 230,0 Ringe)
37. Rang Uwe Ulmschneider	1364 Ringe (Schnitt: 227,3 Ringe)
78. Rang Alfred Lidolt	900 Ringe (Schnitt: 225,0 Ringe / 4 Wettkämpfe)

Unsere 2. Mannschaft hatte ebenfalls zum Abschluss einen Heimwettkampf zu absolvieren und hatte die Schützen aus Trossingen zu Gast. Mit 666 Ringe konnte ein ordentliches Resultat erreicht werden, Trossingen wurde um 20 Ringe distanziert. In der Mannschaftswertung blieb die Mannschaft unverändert auf dem 13. Rang.
Mit 239 Ringen konnte Beate Zilske das beste Ergebnis der 2. Mannschaft für sich verbuchen, mit Rang 28 ist sie auch in der Endabrechnung am besten platziert.

Für Denkingen 2 haben geschossen:

Beate Zilske	239 Ringe
Dietmar Hauser	232 Ringe
Viktor Walter	195 Ringe
Otto Landsee	178 Ringe

Endgültige Platzierungen und Ringzahlen:

28. Rang Beate Zilske	1450 Ringe (Schnitt: 241,7 Ringe)
32. Rang Dietmar Hauser	1421 Ringe (Schnitt: 236,8 Ringe)
54. Rang Viktor Walter	1234 Ringe (Schnitt: 205,7 Ringe)
73, Rang Franz Schneider	998 Ringe (Schnitt: 199,6 Ringe / 5 Wettkämpfe)
84. Rang Otto Landsee	797 Ringe (Schnitt: 199,3 Ringe / 4 Wettkämpfe)
94. Rang Lutz Ferdinand	230 Ringe (Schnitt: 230,0 Ringe / 1 Wettkampf)

Norbert Kappeler für die SGi Denkingen

Abt. Bogensport

02.03.2024 Schinken-Cup in Blumberg
- Ein großer Tag für unsere Jugend!

Trainerin Sandra, Svea Hahn, MarieHeiss, Marie benkert Foto: Alexander Billek

Ein großer Tag für unsere Jugend! Da unsere Jugendabteilung, dank Sandra und Tommy, tolle Leistungen abliefert, konnten wir sie bedenkenlos beim letzten freien Turnier in der Hallensaison anmelden. Der „Schinken-Cup“ wird jedes Jahr in Blumberg geschossen. Der Initiator Clemens, gibt sich jedes Jahr viel Mühe und zaubert immer tolle Pokale aus seiner Grafikschmiede und das Turnier ist immer gut besucht, macht Spaß und der Anfahrtsweg ist kurz.
Wir Trainer und Altschützen ziehen den Hut! So hat Marie Benkert sensationelle 462 Ringe bei ihrem ersten Turnier geschossen und ist verdient auf Platz 2 gelandet. Aber auch auf Marie Heiss (Platz 3); Svea Hahn (Platz 4) und Clarissa Ott (Platz 4), sind wir mega stolz. SUPER LEISTUNG, weiter so!
Auch ein Lob an unsere Compound-Schützen, Heinrich Keller, räumte Platz 1 ab und Volker Bezner, Platz 3. Unsere Blankies, Thomas Zahn, Sandra Heiss und Alex Billek schafften es als Mannschaft auf das oberste Treppchen und auch unsere Sabine hat ihr erstes freies Turnier mit Bravour bestanden und ihr Ziel mehr als erreicht. Was will man mehr?

Die Platzierungen:

1. Platz: KELLER Heinrich -	Compound Ü50 (568 Ringe)
2. Platz: BENKERT Marie -	Blankbogen U10 (462 Ringe)
3. Platz: BEZNER Volker -	Compound Ü50 (564 Ringe)
3. Platz: HEISS Marie -	Blankbogen U10 (407 Ringe)
4. Platz: HAHN Svea -	Blankbogen U10 (401 Ringe)
4. Platz: OTT Clarissa -	Blankbogen U12 (355 Ringe)

5. Platz: ZAHN Thomas - Blankbogen Herren (421 Ringe)
5. Platz: BILLEK Alexander - Blankbogen Ü50 (465 Ringe)
7. Platz: ALBERT Sabine - Blankbogen Damen (325 Ringe)
8. Platz: HEISS Sandra - Blankbogen Damen (320 Ringe)
?. Platz: SCHMIDT Anne - Compound Damen (531 Ringe)

1. Arbeitseinsatz 2024 auf dem Bogenplatz
Ein sehr aktiver Tag bei uns Bogenschützen. Obwohl 11 Schützen beim Schinken-Cup angemeldet waren, haben sich bei tollem Wetter, trotzdem noch 7 fleißige Helfer zum ersten Arbeitseinsatz getroffen, um den Bogenplatz für die „Bogen im Freien-Saison“ vorzubereiten. So wurde der Platz von Ästen und Laub befreit, aufgeräumt und eine Bestandaufnahme gemacht für die anstehenden Arbeiten am 3D Park und Gelände. Natürlich gab es am Mittag die obligatorische Wurst.
Vielen lieben Dank an: Klaus, Bart und Leander, Marcus, Jürgen, Mehrez, Ralf und Walter für den tollen Einsatz.

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Denkingen

Unsere Homepage:
http://denkingen.albverein.eu

Wandern Ü 65 – Auf geht’s ins Lippachtal
Am **Mittwoch, dem 13. März 2024** treffen sich die Mittwochswanderer zu einer gemütlichen Nachmittagswanderung im Lippachtal.
Mit Start beim Wanderparkplatz bei der Lippachmühle genießen wir die **frühe Blüte der Märzenbecher** und weiteren Frühlingsblüher.
Den gemeinsamen Nachmittag beenden wir natürlich auch dieses Mal mit einer geselligen Einkehr.
Zu dieser schönen Frühjahrstour laden wir alle gerne ein.
Neue Mitwanderer sind immer gerne willkommen! Wir freuen uns!
Treffpunkt / Zeit:
Denkingen – Rathaus, Mittwoch, **13. März 2024 um 13.30 Uhr**.
-zur Abfahrt in Fahrgemeinschaften-
Wanderführer: German Fetzer, Tel.: 1038
Mit frohen Wandergrüßen
Ihre Ortsgruppe Denkingen
Im Schwäbischen Albverein

Volkstanzgruppe Denkingen e.V.

Hauptversammlung
Unsere Hauptversammlung für das vergangene Jahr findet am 26. März 2024 im Züchterheim statt. Beginn um 20 Uhr. Die Tagesordnung wird zu einem späteren Zeitpunkt noch mitgeteilt. Zu dieser Versammlung laden wir heute schon alle Mitglieder, Freunde, Gönner und alle Interessierten ein. Wir bitten den Termin heute schon freizuhalten und verbleiben
die Volkstanzgruppe

JAHRGÄNGE

Jahrgang 1964

Hallo Jahrgänger/innen, SAVE THE DATE
am Donnerstag, dem 21.03.24 treffen wir uns zum gemütlichen Beisammensein um 19.30 Uhr im Züchterheim. (Thema 60er)
(auch neue Teilnehmer und Zugezogene sind willkommen)

SONSTIGES

Sachkunde Pflanzenschutz – Online-Fortbildung

Das Landratsamt Tuttlingen, Landwirtschaftsamt, bietet am Dienstag, dem 19. März 2024 um 19:00 Uhr eine Online-Fortbildung zur Sachkunde im Pflanzenschutz an.
Mitarbeiter*Innen des Landwirtschaftsamtes werden Sie zu rechtlichen Rahmenbedingungen, Fachrechtskontrollen und aktuellen Themen informieren. Anschließend referiert Herr Naruhn vom LTZ Augustenberg zum Thema „Möglichkeiten, Grenzen und Effizienz mechanischer Verfahren der Unkrautregulierung im Getreide-, Mais und Körnerleguminosenanbau“.
Die Veranstaltung ist als 2-stündige Sachkundefortbildung anerkannt. Eine Voranmeldung bis 13.03.2024 ist erforderlich unter 07461/926-1300. Der Zugangslink zur Veranstaltung wird am 18.03.2024 verschickt.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen und bitten Sie, die Einladung an Interessierte weiterzuleiten.

Sozialverband VdK OV Spaichingen

Der Sozialverband VdK OV Spaichingen lädt seine Mitglieder **am Do., 14.03.2024 ab 14:30 Uhr zum Info- / Kaffee-Nachmittag in das Gasthaus „Engel“ in Spaichingen ein.**
Eingeladen sind alle Mitglieder aus Spaichingen und den angeschlossenen Orten. Gäste sind, wie immer, herzlichst willkommen.

Kochkurs „Genussvoller Frühlingsbrunch“

Der Frühling ist bald da und er bringt frische Zutaten, lebhafte Aromen und eine Fülle von kulinarischen Möglichkeiten mit sich. Das FORUM Ernährung des Landratsamtes Tuttlingen bietet beim Kochkurs „Genussvoller Frühlingsbrunch“ die Gelegenheit, die geschmackliche Vielfalt dieser Jahreszeit zu entdecken. Am Freitag, 22. März 2024, von 18:30 Uhr bis 21:30 Uhr werden in der Schulküche (Raum T1.03) der Erwin-Teufel-Schule in Spaichingen einfache und dennoch raffinierte Gerichte mit regionalem Obst und Gemüse zubereitet.
Der Kochkurs steht unter der Leitung von Angelika Furrer vom FORUM Ernährung. Die Kosten belaufen sich auf 12 Euro und werden vor Ort bezahlt. Gefäße für Kostproben sollten mitgebracht werden.
Eine Anmeldung unter der Telefonnummer 07461 926-1300 oder per E-Mail an forum.ernaehrung@landkreis-tuttlingen.de ist erforderlich.
Weitere Termine unter www.landkreis-tuttlingen.de/forum-ernährung.

Vortrag zum Thema Kniegelenksarthrose

Am Mittwoch, 13. März, um 19 Uhr findet am Klinikum Landkreis Tuttlingen ein Vortrag zum Thema „Behandlung der Kniegelenksarthrose“ statt. Dr. Matthias Hauger, Chefarzt der Unfallchirurgie und Orthopädie und Leiter des Endoprothetikzentrums, wird an dem Abend zu Symptomen und Ursachen, aktuellsten konservativen und operativen Behandlungsmethoden, Operationsverfahren und Implantatwahl referieren. Zuhörer können im Anschluss gern ihre Fragen stellen. Der Vortrag findet im Konferenzraum des Klinikums statt. Der Besuch ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Das Klinikum Landkreis Tuttlingen führt seine Vortragsreihe „Ärzte im Dialog“ im ersten Halbjahr 2024 fort. Von Februar bis Juni an insgesamt zwölf Terminen bieten Chefärzte und Oberärzte verschiedener Fachabteilungen des Klinikums der Bevölkerung wieder informative Vorträge mit Wissenswertem zu Krankheitsbildern, deren Vorbeugung und Behandlungsmöglichkeiten. Im Anschluss an die Vorträge können die Besucher Fragen stellen und mit den Ärztinnen und Ärzten ins Gespräch kommen.
Die Vorträge sind kostenlos. Sie finden mittwochs um 19 Uhr statt. Die meisten der Vorträge finden im Konferenzraum des Klinikums in Tuttlingen statt. Die Vortragsräume werden jeweils ausgeschildert, Parkmöglichkeiten sind vorhanden. Eine Anmeldung ist bei den Vorträgen im Konferenzraum des Klinikums nicht erforderlich. Ein Vortrag findet im Aesculapium Tuttlingen zum Thema „Darmkrebs-Vorbeugung und Früherkennung“ statt. Beim Vortrag im Aesculapium zum wird um Anmeldung unter oeffentlichkeitsarbeit@klinikum-tut.de oder 07461/97-1608 gebeten.